Die Taufe.

Mein liebes Kind, getauft bist du,
Gehörst nun dem Herrn Jesu zu;
Den Namen hat er dir gegeben,
Den du trägst dein ganzes Leben,
Daran will er dich erkennen,
Will sein liebes Kind dich nennen,
Will dich rufen, will dich lehren,
Will das Böse von dir wehren,
Führt dich gar dem Himmel zu.
Ja, lieb Kind, getauft bist du.

Das wachsende Kind.

Wie der kleine Jesusknabe
Will ich fromm auf Erden sein,
Daß er seine Freude habe,
Will ich ihm mein Leben weih'n.
Wie an Alter, so an Tugend
Will ich wachsen immerfort;
Dann erfreuet meine Jugend
Gott und Menschen hier und dort.

Das fleißige Kind.

Zur Arbeit, nicht zum Müßiggang,
Sind wir, o Gott, auf Erden;
Drum laß mich doch mein Leben lang
Kein Müßiggänger werden.

Arbeit ist des Menschen Pflicht;
Wer nicht säet, erntet nicht.

UB Braunschweig http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000288